



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

An die bei der Staatskanzlei
akkreditierten Medien

Service de l'environnement SEn
Amt für Umwelt AfU
Impasse de la Colline 4, 1762 Givisiez
T +41 26 305 37 60, F +41 26 305 10 02
www.fr.ch/sen

Service des forêts et de la nature SFN
Amt für Wald und Natur WNA

Service de l'énergie SdE
Amt für Energie AfE



Freiburg, 5. November 2021

Medienmitteilung

Workshops im Greyerzerland und in der Region Sense, um Lösungen gegen die Lichtverschmutzung zu finden

Die Lichtverschmutzung kann den Tag- und Nachtrhythmus der Menschen, Tiere und Pflanzen beeinträchtigen und für die Gemeinde unnötige Kosten verursachen. Um ein innovatives und effizientes Beleuchtungsmanagement aufzustellen, werden den Gemeinden des Gemeindeverbandes Region Sense und der «Association Régionale de la Gruyère» im November 2021 Workshops angeboten. Das Angebot wird ab 2022 auf den ganzen Kanton erweitert.

Ein erfolgreiches und nachhaltiges Beleuchtungsmanagement birgt das Potenzial, auf Gemeindeebene Kosten einzusparen, die Lebensqualität der Gemeindebewohner zu erhöhen, die Biodiversität zu stärken und sogar neue und innovative touristische Angebote zu entwickeln

Dies hat den Kanton Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Region Sense und der «Association Régionale de la Gruyère» dazu bewogen, Workshops für Gemeinden anzubieten. Dabei können diese übergeordnete Beleuchtungskonzepte sowie Aktionspläne zur Umsetzung von geeigneten Massnahmen erstellen.

Der Kanton hat der Beratungsfirma «seecon» das Mandat erteilt ein Pilotprojekt mit den Gemeinden der beiden Verbände zu organisieren, welche auf der «Lichttoolbox» basieren. Dieser «Werkstattkoffer» wurde entwickelt, um die Umsetzung der Vollzugshilfe des Bundesamtes für Umwelt zur Vermeidung von Lichtemissionen zu erleichtern, welche am 28. Oktober 2021 erschienen ist. Er beinhaltet die Instrumente für ein nachhaltiges Beleuchtungsmanagement und zur Inwertsetzung der Nachtdunkelheit in den Gemeinden.

Es ist vorgesehen, ähnliche Workshops in den anderen Regionen des Kantons in Nachfolgejahren zu organisieren.

Kontakte

Fragen zu den Workshops und zur Lichtverschmutzung: Béatrice Balsiger, Chefin der Sektion Luft, Lärm und NIS, Amt für Umwelt, T +41 26 305 37 52

Fragen «Natur»: Michelle Schneuwly, wissenschaftliche Mitarbeiterin Natur und Landschaft, Amt für Wald und Natur, T +41 20 305 23 43

Fragen «Energie»: Etienne Courtois, stellvertretender Amtsvorsteher, Amt für Energie, T +41 26 305 28 44

Fragen Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Region Sense: Simon Ruch, Geschäftsführer, Gemeindeverband Region Sense, T +41 26 494 27 57